MEDIENINFORMATION

Rostock, 6. Juli 2026

Am 10. Juli steigt der Landeszootag Mecklenburg-Vorpommern

Freier Eintritt zum Ferienstart im Zoo Rostock

Pünktlich zum letzten Schultag lädt der Zoo Rostock am Freitag, dem 10. Juli 2026, zum Landeszootag Mecklenburg-Vorpommern ein. Alle Kinder bis zum vollendeten 14. Lebensjahr dürfen den Zoo an diesem Tag kostenlos erkunden. Von 10 bis 16 Uhr bietet der Zoo Rostock ein buntes Programm voller Mitmachaktionen, spannender Einblicke in die Zooarbeit und hautnaher Tiererlebnisse.

Der Landeszootag wird seit 2020 von der Landesregierung Mecklenburg-Vorpommern gemeinsam mit dem Landeszooverband MV organisiert. Das Land unterstützt die teilnehmenden Zoos finanziell und ermöglicht so den kostenfreien Eintritt für Kinder. In diesem Jahr fällt der Aktionstag auf den letzten Schultag vor den Sommerferien und bietet damit einen idealen Start in die Ferienzeit.

„Durch die großzügige Unterstützung des Landes können wir am Landeszootag vielen Kindern einen kostenfreien Zoobesuch ermöglichen. Dabei geht es um viel mehr als einen erlebnisreichen Zootag. Es ist die perfekte Gelegenheit, junge Menschen spielerisch für die Wunder der Natur zu begeistern und Natur- und Artenschutz mit allen Sinnen erlebbar zu machen. Denn nur was man kennt, das schützt man auch. Wir wollen unsere Gäste aber nicht nur begeistern, sondern ihnen ganz praktisch zeigen, wie wichtig der Erhalt der biologischen Vielfalt ist und wie jeder von uns im Alltag einen wertvollen Beitrag zum Natur- und Artenschutz leisten kann“, betonte Zoodirektorin Antje Angeli.

Spannende Mitmachangebote: Wissenschaft zum Anfassen

Alle Besucherinnen und Besucher sind herzlich dazu eingeladen, an verschiedenen Aktionsständen zu entdecken, zu lernen und selbst aktiv zu werden. So geht es beispielsweise gemeinsam mit dem Team Umweltbildung und dem Nachhaltigkeitsmobil auf Zollkontrolle: Bei der Aktion „Was gehört nicht in den Urlaubskoffer?“ erfahren die Gäste, welche Souvenirs aus dem Urlaub problematisch sind und wie Natur- und Artenschutz im Alltag gelingen kann.

Die Kuratorinnen und Kuratoren geben spannende Einblicke in ihre Arbeit im Zoo. Sie erklären anschaulich, wie komplexe Tiertransporte organisiert werden und warum die Beringung von Vögeln für die Forschung so wichtig ist. Wer besonders mutig ist, darf dabei lebende Stabheuschrecken und riesige Achatschnecken nicht nur aus nächster Nähe betrachten, sondern sogar vorsichtig berühren.

Kreativ, sportlich und lehrreich zugleich wird es an der Pinguinanlage. Während die jüngsten Gäste hier Pinguinmasken basteln, verschiedene Arten vergleichen oder bei einem lustigen Hindernisparcours ein „Ei“ auf den Füßen balancieren – genau wie die echten Pinguinväter in der Antarktis –, schlägt der Aktionsstand gleichzeitig die Brücke zu einem ernsten Thema: Anschauliche Infotafeln zeigen kindgerecht, wie stark der Klimawandel und die Erderwärmung den natürlichen Lebensraum der Tiere bedrohen und wie Natur- und Artenschutz hier aktiv helfen.

Wer es lieber süß mag, ist am Bienenwagen genau richtig. Ein erfahrener Imker nimmt die Gäste mit auf spannende Führungen und erklärt die unverzichtbare Rolle, die Bienen für unsere Ökosysteme und den Erhalt der weltweiten Pflanzenvielfalt spielen. Als echtes Highlight wird das traditionelle Schauschleudern geboten, bei dem die Besucherinnen und Besucher live miterleben können, wie goldener Honig gewonnen wird. Eine anschließende Honigverkostung darf dabei natürlich nicht fehlen.

Zusätzlich zum Aktionsprogramm finden zahlreiche kommentierte Fütterungen und Tierpfleger-Sprechstunden statt. Besucherinnen und Besucher können dabei Wissenswertes über die Tiere erfahren und Fragen direkt an die Expertinnen und Experten richten.

Alle 16 Mitgliedseinrichtungen des Landeszooverbandes Mecklenburg-Vorpommern beteiligen sich am Landeszootag. Nach Angaben des Ministeriums für Klimaschutz, Landwirtschaft, ländliche Räume und Umwelt werden zu dem Aktionstag wieder mehrere 10.000 Besucherinnen und Besucher erwartet. Weitere Informationen gibt es auf den Social-Media-Kanälen und auf der Webseite des Zoos Rostock.

Landeszooverband MV
2007 wurde der Landeszooverband MV gegründet. Damit ist er bundesweit der älteste Landesfachverband. Hier arbeiten aktuell 16 tiergärtnerische Einrichtungen sowie weitere Partner eng zusammen: Zoos, Wild- und Tiererlebnisparks, Tropenhäuser und Aquarien. Die Mitgliedseinrichtungen bieten insgesamt ca. 560 ha (5,6 km²) naturnahe Erholungsfläche – oft direkt mitten in der Stadt, teils auch im ländlichen Raum. Insgesamt werden in den Tiergärten und Einrichtungen in MV rund 37.000 Tiere gehalten.
Der Verband hat sich der Förderung der tiergärtnerischen Einrichtungen als Stätten der Bildung und der Wissenschaft, des Umwelt-, Natur-, und Artenschutzes und des Tourismus verschrieben. Die Mitglieder beteiligen sich an Erhaltungszucht- und Monitoringprogrammen für fast 115 Tierarten, darunter Jaguare, Schimpansen, Schwarzspitzen-Riffhaie, Eisbären, Riesenotter und Mittelbeos.
Weitere Informationen finden Sie unter www.landeszooverband-mv.de.

Fotos: Zoo Rostock/Frida Jung/Maria Seemann/Matthias Drübbisch
An der Pinguinanlage im Zoo Rostock verbindet der Aktionsstand tierischen Spielspaß mit wichtigem Wissen über den Artenschutz.
Die Sonderausstellung „Die Evolution der Tiere mit PLAYMOBIL“ im Darwineum verbindet Wissenschaft mit Spielfreude und lädt noch bis zum 6. September 2026 zu einer Entdeckungsreise durch die Tiergeschichte ein.
Am Bienenwagen können kleine und große Zoobesucherinnen und Zoobesucher die faszinierende Welt der Honigbienen entdecken.

Zoologischer Garten Rostock gGmbH
Rennbahnallee 21 | D-18059 Rostock
Zoodirektorin: Antje Angeli
www.zoo-rostock.de
www.facebook.com/zoorostock
Instagram @zoo_rostock

Frida Jung
Presse- und Öffentlichkeitsarbeit
Fon +49 381 / 20 82 186
Mobil +49 160 / 55 788 51
Mail f.jung@zoo-rostock.de

Premiumpartner
OstseeSparkasse Rostock
STADTWERKE ROSTOCK
LOTTO Mecklenburg-Vorpommern
ROSTOCK PORT
WIRO